



# Packungsbeilage Nr. 6345 / 2020

für Pflanzenschutzmittel gemäss Artikel 36 der Verordnung vom 12. Mai 2010 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln  
(Pflanzenschutzmittelverordnung, SR 916.161).

## Produkteigenschaften

Sachbezeichnung:	Stimulator der natürlichen Abwehrkräfte
Formulierung:	WG Wasserdispergierbares Granulat
Wirkstoffgehalt:	50 % Acibenzolar-S-methyl
IUPAC-Name:	7-S-methyl-1,2,3-benzothiazidoazolethioate

## Lagerung

Das Produkt muss in der Originalpackung getrennt von Lebens-, Futter- und Heilmitteln so gelagert werden, dass es für Unbefugte nicht zugänglich ist.

## Entsorgung

Gebinde:	Leere Gebinde gründlich gereinigt zur Kehrrichtabfuhr.
Mittelreste:	Zur Entsorgung Mittelreste zur Gemeindesammelstelle, Sammelstelle für Sonderabfälle oder Verkaufsstelle.

## Handelsprodukte

### Bion 50 WG

Eidg. Zulassungsnummer: F-5963

Herkunftsland: Frankreich

Ausländische Zulassungsnummer: 9600526

Ausl. Bewilligungsinhaber: Syngenta France SAS, Frankreich

### Bion 50 WG

Eidg. Zulassungsnummer: I-5964

Herkunftsland: Italien

Ausländische Zulassungsnummer: 11062

Ausl. Bewilligungsinhaber: Syngenta Crop Protection S.P.A., Italien

## Bewilligte Indikationen

Anwendungsgebiet	Schaderreger/Wirkung	Anwendung unter Einhaltung von	(*)
<b>Obstbau</b>			
Kernobst	Teilwirkung: Feuerbrand	Aufwandmenge: 20 g/ha Anwendung: Vor der Blüte., Spritzabstand 7-14 Tage.	1, 2, 3, 4, 5
Kernobst	Teilwirkung: Feuerbrand	Aufwandmenge: 40 g/ha Anwendung: Spritzabstand 7-14 Tage., Während der Blüte.	1, 2, 3, 4, 6
Kernobst	Teilwirkung: Feuerbrand	Aufwandmenge: 20 g/ha Wartefrist: 3 Woche(n) Anwendung: Spritzabstand 7-14 Tage., Nach der Blüte (BBCH 57-79).	1, 2, 3, 4, 7
<b>Gemüsebau</b>			
Baby-Leaf (Chenopodiaceae)	Falscher Mehltau des Spinats, Papierfleckenkrankheit des Spinats	Konzentration: 0.002 - 0.006 % Aufwandmenge: 20 - 60 g/ha Wartefrist: 1 Woche(n)	1, 8, 9

Kopfsalate	Falscher Mehltau des Salats	Konzentration: 0.006 % Aufwandmenge: 60 g/ha Wartefrist: 1 Woche(n)	1, 8, 9
Radies	Falscher Mehltau der Kreuzblütengewächse Teilwirkung: Weisser Rost	Aufwandmenge: 30 - 60 g/ha Wartefrist: 1 Woche(n)	1, 8, 10
Spinat	Falscher Mehltau des Spinats, Papierfleckenkrankheit des Spinats	Konzentration: 0.002 - 0.006 % Aufwandmenge: 20 - 60 g/ha Wartefrist: 1 Woche(n)	1, 8, 9
<b>Feldbau</b>			
Weizen	Echter Mehltau des Getreides	Aufwandmenge: 60 g/ha Anwendung: Stadium 25 - 29 (BBCH).	8, 10, 11, 12

#### Allgemeine / Agronomische Auflagen:

- 2 Zum Schutz von Dritten eine unbehandelte Pufferzone von 6 m zu Wohnflächen und öffentlichen Anlagen einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen des BLW reduziert werden.
- 4 Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf ein Baumvolumen von 10'000 m<sup>3</sup> pro ha. Die Aufwandmenge ist gemäss den Weisungen des BLW an das Baumvolumen anzupassen.
- 5 Maximal 3 Behandlungen pro Parzelle und Jahr vor der Blüte.
- 6 Maximal 2 Behandlungen pro Parzelle und Jahr während der Blüte.
- 7 Maximal 2 Behandlungen pro Parzelle und Jahr nach der Blüte.
- 9 Maximal 4 Behandlungen pro Kultur.
- 10 Maximal 1 Behandlung pro Kultur.
- 11 Zum Schutz von Dritten eine unbehandelte Pufferzone von 3 m zu Wohnflächen und öffentlichen Anlagen einhalten. Diese Distanz kann beim Einsatz von driftreduzierenden Massnahmen gemäss den Weisungen des BLW reduziert werden.

#### Anwenderschutz-Auflagen:

- 1 Nachfolgearbeiten in behandelten Kulturen: Schutzhandschuhe + Arbeitskleidung (mindestens langärmeliges Hemd + lange Hose) tragen.
- 3 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille + Atemschutzmaske (P3) tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.
- 8 Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille + Atemschutzmaske (P3) tragen.
- 12 Nachfolgearbeiten in behandelten Kulturen: Arbeitskleidung (mindestens langärmeliges Hemd + lange Hose) tragen.

#### Auf der Packung aufzudruckende Gefahrenkennzeichnungen:

##### PSM-Sätze

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.